HCP-JUNIOR EISZEIT 2015/16

www.hcpustertaljunior.com

Pustertal · Val Pusteria
Junior

elpo
technics for energy

Pustertal · Val Pusteria Junior

Im Vertrieb bei:

PIRCHER

www.pircher.it

SPITZ
seit 1857

Da ist mehr drin!

Stefan Oberleiter

Liebe Eishockey-Freunde!

nach einer turbulenten Sommerzeit haben alle unsere Mannschaften wieder mit dem regulären Training begonnen und stecken voll in den verschiedenen Meisterschaften. Aufgrund einer Verletzung konnte unser vorjähriger Haupttrainer Frank Zbontar nicht mehr als Trainer ins Pustertal zurückkehren. Auf diesem Wege wünsche ich Frank alles Gute und gute Besserung. Nach langer Suche ist es der sportlichen Leitung gelungen, einen mehr als ebenbürtigen Ersatz zu finden. Erwin Kostner konnte als Haupttrainer für die Serie B Mannschaft und die U18 Mannschaft verpflichtet werden und schon wenige Wochen nach seinem Amtsantritt ist seine Handschrift deutlich zu erkennen.
Auch in der Kategorie U16 musste der Abgang von Trainer Ivo Machacka zur Serie A Mannschaft kompensiert werden. Hier wurde mit Roman Vanek aus der Tschechoslowakei ein Trainer verpflichtet, der mit sehr viel Enthusiasmus und Begeisterung bei der Arbeit ist. Roman Vanek unterstützt weiters Erwin Kostner als Assistenztrainer bei der Serie B und arbeitet in den unteren Kategorien U8-U14 fleißig mit. Von der U8 bis in die U14 können wir auf die bewehrten Dienste des Duos Jacek Olender / Roland Golser zurückgreifen, die seit Jahren hervorragende Arbeit leisten. Auch im Bereich Trockentraining / Krafttraining hatten wir ein starkes Team aufgestellt unter der Führung von René Baur und der bereits seit Jahren bewehrten Arbeit von Peter Aichner. René Baur bekam dann die einmalige Gelegenheit beim HC Davos in der Schweiz zu arbeiten, steht uns aber mit Rat und Tat zur Seite. Die Sommermonate haben wir auch wieder genutzt um die Vereinskassen aufzubessern. Unter der Leitung unserer Marketingchefin Kathia Gatterer wurde wieder der traditionelle Stand beim Altstadtfest organisiert und das mittlerweile international anerkannte U12 Jugendturnier um den Wanderpokal der Stadt Bruneck ausgetragen. Hier ist noch anzufügen, daß sich unsere U12 Mannschaft im internationalen Vergleich sehr gut geschlagen hat und sich erst im Finale den gleichaltrigen Spielern aus Ljublijana geschlagen geben musste. Angelaufen ist auch die zweite Vereinslotterie, die heuer gemeinsam mit der ersten Mannschaft organisiert wird.
Seit Jahren bemühen wir uns, viele Kinder zum Eishockeysport zu motivieren. So starten wir heuer mit einem ausführlichen Kennenlernen des Eissports in Zusammenarbeit mit dem PusterIce Club mit diversen Schlittschuhinitiativen für die Kindergärten und Grundschulen in und um Bruneck, mit dem Zweck den schönsten Mannschaftssport der Welt längerfristig in Bruneck zu etablieren. Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Vereinsverantwortlichen, den Trainern und Betreuern und allen Helfern sehr herzlich für Ihren Einsatz bedanken. In Zeiten wo Freiwilligenarbeit aus Zeitmangel immer mehr in den Hintergrund rückt sind wir auf jede helfende Hand angewiesen. Allen Sponsoren möchte ich für die jahrelange Unterstützung danken und uns allen gemeinsam wünsche ich noch eine ereignisreiche Spielzeit 2015/2016 mit hoffentlich viel Erfolg und wenigen Verletzungen!

Mit sportlichem Gruß
Stefan Oberleiter
Präsident elpo ASV HC Pustertal Junior

HOTEL Blitzburg ★★★
RESTAURANT
Fam. Baumgartner
Europastr. 10 - Bruneck
Tel. +39 0474 555 723
info@blitzburg.it - www.blitzburg.it

PLONER
BAGGER- u. BAUUNTERNEHMEN
Bruneck/Brunico Tel. 0474/551086

ELEKTRO
WINKLER
Elektroinstallationen- Photovoltaikanlagen
Impianti elettrici - Impianti fotovoltaici
Bahnhofstr.- Via Stazione 25
I-39030 Olang - Valdaora (BZ)
Tel. 0474/497294 - Fax 0474/497659
www.elektro-winkler.it - info@elektro-winkler.it

Grußworte

Roland Griessmair

Liebe Spieler, Eltern, Fans und Pustertaler Eishockeyfreunde,

es geht wieder los! Die „jungen Wölfe“ des ganzen Tales sind wieder im Einsatz.
Der elpo HC Pustertal Junior betreut in sieben Mannschaften mehr als 200 Kinder und Jugendliche.
Teamarbeit ist angesagt. Präsident Stefan Oberleiter, der Vorstand, die Arbeitsgruppen und die vielen freiwilligen Helfer und nicht zuletzt die Sponsoren und Gönner ermöglichen es, dass die vielen Jugendlichen diesen faszinierenden Sport ausüben können.
Die jungen Eishockeyspieler verbringen viele Stunden im Eisstadion beim Training und bei Meisterschaftsspielen und gehen somit einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nach.
Zudem fördert dieser Mannschaftssport soziale Kompetenzen, Verantwortungsgefühl, Disziplin und Respekt und trägt somit wesentlich zur persönlichen Entwicklung der Kinder und Jugendlichen bei.
Der Gemeindeverwaltung von Bruneck ist es daher ein Anliegen, den HC Pustertal Junior auch weiterhin aktiv zu fördern und ein verlässlicher Partner zu sein.
So wünsche ich allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2015/2016.

Euer Bürgermeister und Stadtrat für Sport
Roland Griessmair

IMPRESSUM:

Herausgeber: HC Pustertal Junior
Erscheinungsjahr: 2015

Auflage: 3.000 Stück
Druck: Pixie Bruneck

Gesamtleitung: Kathia Gatterer

Layout & Grafik:
Dagmar Dantone - www.dagmar.it

Mitarbeiter:
Kathia Gatterer, Monika Kottersteger, Lara Pramstaller, Christof Thum, Florian Tinkhauser, Georg Plaickner, Herbert Rainer, Stefan Oberleiter, Zecchetto Alberto, Kellerer Franz, DeLorenzo Meo Tina, Dietmar Schönhuber, Michi Mazzarini, Renate Caumo

Grußworte

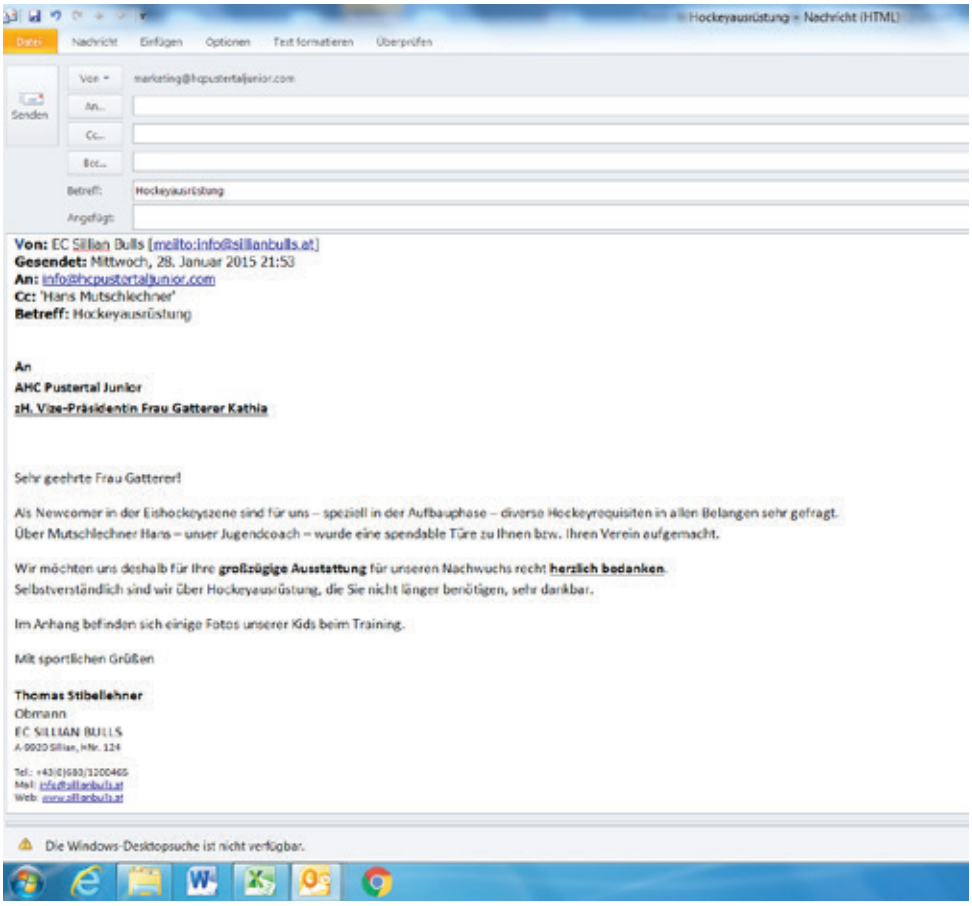
Liebe Eishockey-Cracks des HC Pustertal Junior
Ich fühle mich geehrt und es freut mich, wiederum einige Worte an euch richten zu dürfen.
Die Eishockey Euphorie im Pustertal ist wie vor groß. Auch meine beiden eishockeyverrückten Söhne spielen mit Leidenschaft für den HC Pustertal Junior. Wie ihr euch alle denken könnt, dreht sich bei uns zu Hause seit Trainingsbeginn alles rund um die schwarze Hartgummischeibe. Die neue Spielsaison hat seit geraumer Zeit begonnen und es fasziniert mich jedes Jahr von neuem, mit welchem Fleiß, welcher Zielstrebigkeit und akribischer Vorbereitung, gepaart mit Freude und Spaß, ihr euch alle schon im Sommer auf die lange und harte Saison vorbereitet. Für mich persönlich ist das keine Selbstverständlichkeit, da ihr freiwillig auf viel Freizeit und andere, weniger schweißtreibende und wohl angenehmere Tätigkeiten verzichtet und euch mit vollem Einsatz, Disziplin und Herz dem Eishockeysport widmet. Die gleichen Werte gelten auch bei meiner Mannschaft im Unternehmen Elpo. Auch hier geht es um Teamgeist, Respekt, Verantwortungsbewusstsein, Aufrichtigkeit und Zielstrebigkeit. Beherzigen wir im Unternehmen diese Tugenden, und ihr liebe Hockeyjugend beim Sport, dann wird bei uns allen der Erfolg sicher nicht ausbleiben.
Im Bereich der Elektrotechnik gelingt es dem Unternehmen Elpo immer wieder sich am Markt zu behaupten, und anspruchsvolle, interessante Projekte an Land zu ziehen. Unsere oberste Pflicht sehen wir darin, mit dem wenigen erwirtschafteten Geld, behutsam und sinnvoll umzugehen. Dies bedeutet, in erster Linie unseren 160 Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz mit einer leistungsgerechten Entlohnung zu gewährleisten, aber auch für soziale Zwecke und wohltätige Belangen ein offenes Ohr zu haben.
Als Inhaber der Fa. Elpo, und zugleich nun schon 5 Jahre als Hauptsponsor des HC Pustertal Junior, bin ich gerne bereit, euch auch weiterhin finanziell zu unterstützen.
Es freut mich, dass es der Vereinsleitung des HCP Junior genauso gut gelingt, die Gelder sinnvoll einzusetzen und ein professionelles Umfeld aufzubauen. So versucht beispielsweise diese den jährlichen Unkostenbeitrag, welcher von Seiten eurer Eltern geleistet wird möglichst gering zu halten. Ein Reisebus mit Chauffeur sorgt für den sicheren und zuverlässigen Transfer zu den Auswärtsspielen. Ein professionelles Trainerteam und freiwillige Betreuer stehen zur Verfügung. Ich bin selbst oft im Stadion und empfinde eine große Freude, wenn viele Eltern dem Training und den Spielen beiwohnen, und ihr Spieler mich immer freundlich grüßt. All dies zeugt von einem gegenseitigen Respekt, Interesse und Zusammenhalt.
Ich möchte euch für die laufende Saison mein Leitmotiv mit auf den Weg geben:

Glück ist: „Zur richtigen Zeit, gut vorbereitet, am richtigen Ort zu sein“.

Ihr seid die Zukunft, nützt die optimalen Voraussetzungen, welche der Verein Euch bietet, und werdet die künftigen Eckpfeiler unseres HCP.

Mit sportlichen Grüßen,
Pohlin Robert

Dies & Das - elpo HC Pustertal Junior 2014-15



Hockeyausrüstung - Nachricht (HTML)

Datei Nachricht Einfügen Optionen Text formatieren Überprüfen

Senden

Von marketing@hcpustertaljunior.com
An...
Cc...
Bcc...
Betreff: Hockeyausrüstung
Angefügt:

Von: EC Sillian Bulls [mailto:info@sillianbulls.at]
Gesendet: Mittwoch, 28. Januar 2015 21:53
An: info@hcpustertaljunior.com
Cc: 'Hans Mutschlechner'
Betreff: Hockeyausrüstung

An
AHC Pustertal Junior
zH. Vize-Präsidentin Frau Gatterer Kathia

Sehr geehrte Frau Gatterer!

Als Newcomer in der Eishockeyszene sind für uns – speziell in der Aufbauphase – diverse Hockeyrequisiten in allen Belangen sehr gefragt.
Über Mutschlechner Hans – unser Jugendcoach – wurde eine spendable Türe zu Ihnen bzw. Ihren Verein aufgemacht.

Wir möchten uns deshalb für Ihre **großzügige Ausstattung** für unseren Nachwuchs recht **herzlich bedanken**.
Selbstverständlich sind wir über Hockeyausrüstung, die Sie nicht länger benötigen, sehr dankbar.

Im Anhang befinden sich einige Fotos unserer Kids beim Training.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Stibellehner
Obmann
EC SILLIAN BULLS
A-9920 Sillian, Nr. 124

Tel.: +43(0)680/3200465
Mail: info@sillianbulls.at
Web: www.sillianbulls.at

Die Windows-Desktopsuche ist nicht verfügbar.

Sponsorabend beim Serie B Spiel: Am . Dezember luden wir alle unsere Sponsoren zum Serie B Spiel gegen ….ein. Wir verpflegten unsere Unterstützer und das Publikum mit Gulaschsuppe, Getränken und einem weihnachtlichen Panettone. Bei dieser Gelegenheit wurden unseren Ausstattungssponsoren für die nächsten 3 Jahre die Trikots und Gruppenfotos überreicht.

Altstadtfest: Vom 24. bis 26. Juli 2015 fand in Bruneck das Altstadtfest statt. Der elpo HC Pustertal Junior hatte wie gewohnt am Graben seinen Stand aufgebaut. Highlight der dreitägigen Festlichkeiten waren die Mitarbeiter am Samstag Abend : Max Oberrauch und Armin Helfer zapften das Bier für die vielen durstigen Festbesucher.

Kindergartenbesuch: Die Kinder des Kindergarten von Reischach und des Kindergarten Gebert Deeg von Bruneck kamen im Februar zu Besuch

Nachbarschaftshilfe: Für das Pusterer Eishockey gibt es keine Grenzen! Der Hockey Club „Sillian Bulls“ ist ein junger Verein mit einer Senior Mannschaft und einer Jugendmannschaft. Auf Anfrage von Hans Mutschlechner, gebürtiger Brunecker, konnten wir dem Verein helfen Kosten zu sparen, indem wir alte noch gute Ausrüstungen und alte, nicht mehr aktuelle Spielertrikots an die jungen Spieler der Sillianer Bullen weitergaben. Wir haben uns sehr über das Dankesschreiben gefreut. Diese Art von Unterstützung werden wir auch in Zukunft weiter verfolgen.

einrichtungshaus
casa d'arredo
Plankensteiner
Sand in Taufers

Gartner
shoes

PUNTEL
DIE Baufirma
PUNTEL GmbH • Neurauth 10 • Bruneck (BZ) • Tel. 0474 411 243 • www.puntel.info
BAUUNTERNEHMEN • SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN • IMMOBILIEN

bisherige Jugendarbeit der Vereine an Hand eines Fragebogens ausgewertet. Der elpo HC Pustertal Junior erreichte mit einer Punktezahl von 99 (100 Punkte sind Gold) den zweiten Platz. Dieses Resultat ist das Ergebnis der erfolgreichen Arbeit im Verein, verrichtet von Vorstand, Trainer, Betreuer, Marketingmitarbeiter und nicht zu Letzt von den Eltern der Spieler.

ins Rienzstadion. Der Hockeytrainer Jacek und die Eiskunstlauflehrerinnen Lavinia und Ruth organisierten für die Kinder einige Spiele auf dem Eis. Den Neuanfängern lernten sie das Eislaufen. Zum Abschluss kam noch Rufus zu Besuch und verteilte Brezelmedaillen.

Lorbeeren: Der italienische Verband startet mit einem neuen Jugendprogramm für die untersten Kategorien in die neue Saison. Bereits im Mai wurde das Programm vorgestellt und gleichzeitig die

KRONPLATZ
PLAN DE CORONES
®
Der Kronplatz zählt mit seinen Aufstiegsanlagen zu den modernsten Skigebieten der Welt. In der Wintersaison 2013/2014 wird die neue Kabinenbahn „Alpen connecting“ in Betrieb genommen.
Wi-Fi kann sowohl im Bereich der neuen Talstation, als auch in der Bergstation und, in allen Kabinen kostenlos genutzt werden.
Wintersaison 2015/16
28.11.2015-20.04.2016

euroclima®
We care for better air

STOLL
Heizung und Sanitäre
Ahrntalerstraße 35
St. Georgen

Italienmeister U16

SILGONER
ZIMMEREI

SILGONER
ZIMMEREI | HOLZBAU | FASSADEN | DACHDECKUNGEN

Silgoner Hubert KG | Handwerkerzone 33/3 | 39030 Rodeneck
T +39 0472 454 168 | F +39 0472 455 207
H +39 335 615 7880 | info @zimmerei-silgoner.com

Gratulation an die B- Mannschaft des Elpo HCPustertal Junior 2014/15!!

Diese blutjunge Truppe hat es nach einer stark gespielten Saison bis in das Halbfinale in der zweithöchsten italienischen Eishockey Liga geschafft und alle Erwartungen übertroffen.
Ein Kompliment an die Vereinsführung, Trainer, Betreuer und Sponsoren, die dieses Abenteuer möglich machten.
Der elpo Hc Pustertal Junior, bekannt für seine vorbildliche Jugendarbeit wollte mit diesem Schritt seinen jungen, talentierten Nachwuchsspielern die Möglichkeit geben, Spielerfahrung in einer Seniormeisterschaft zu sammeln und leistet damit einen wichtigen Beitrag die Zukunft des Eissports im Pustertal zu sichern und die eigenen Talente zu fördern.
Junge Spieler, die in der ersten Mannschaft noch nicht, zu wenig oder nicht mehr zum Zuge kommen, können hier genügend Eiszeit sammeln und somit Spielerfahrung und Sicherheit gewinnen. Dem Publikum, das im Laufe der Saison immer zahlreicher wurde, boten sich spannende Spiele.
Beendet wurde die erfolgreiche Saison mit dem 3. Halbfinalspiel in Alleghe wo die Jungwölfe (aufgrund des jungen Alters hatten einige Spieler zeitgleich ein U 18 Meisterschaftsspiel) mit nur zwei Linien antreten mussten.
Während Alleghe auf Verstärkung des Farmteams Fassa zurückgreifen konnte, bekamen die Spieler aus Bruneck keine Unterstützung vom „ großen Bruder“. Doch ganz nach dem Motto „ wer kämpft kann verlieren- wer nicht kämpft hat schon verloren“ lieferten die Jungs noch ein spannendes, durchaus ausgeglichenes Spiel , das am Ende jedoch Alleghe mit 5:2 Toren für sich entscheiden konnte.
In Puncto Kampf-, Team- und Sportsgeist haben die Jungwölfe jedoch klar gesiegt und überzeugt.
Das Saisonziel des elpo Hc Pustertal Junior, die Spieler nicht nur technisch, sondern auch mental zu stärken und fördern wurde nicht nur erreicht sondern sogar getoppt.
Möge dieses sportliche Projekt auch bei anderen Vereinen Nachahmer finden, die an Stelle einer U20 Mannschaft, eine Mannschaft in die Serie B Meisterschaft schicken.

BRAVO AN ALLE!!!

UNITED COLORS
OF BENETTON.

KIDS

Brunico - Bruneck
Via Centrale 28 - Stadtgasse

Internationale Kontakte

PROGRAMM APRILAUSFLUG elpo HCP JUNIOR AUSSCHUSS

Unser Taxifahrer Stefan sammelt alle restlichen Ausschussmitglieder um mit dem ein.

Die Fahrt geht über Innsbruck, den Arlbergpass (wir könnten dort Stau vorfinden) ins Ländle und weiter in die .

Unterwegs und Rast zum .

Je nach Zeitplan, Ankunft im Hotel „Ibis Baar“ und check in, oder, wenn wir spät dran sind, direkt in die „ Bossard Arena“ zur U18 WM

Spielplan Samstag 25. April Halbfinale 15:00 und 19:00

Nach dem Spiel werden wir uns noch ein genehmigen und etwas fachsimpeln.

Nach der Morgengymnastik gibt es am Sonntag ein gemeinsames , das wahrscheinlich im mündet.

Im April 2015 fuhr der Ausschuss des elpo HC Pustertal Junior nach Zug (Schweiz) zu den Finalspielen der U18 WM. Bei dieser Gelegenheit wurden neue internationale Kontakte geknüpft und alte Bekannte getroffen. Ein besonderes Erlebnis war das Treffen mit Steffi Büchli, Sportreporterin des Schweizer Fernsehens SRF.

Spielplan Sonntag 26: April

Platz3 15.00
Finale 19.00

Routenplaner

Ich wünsche uns allen ein vergnügliches Wochenende, mit guter Laune, Ideen für die Weiterführung des HCPJ, neue inputs und tolle Spiele.

Nicht vergessen ist ALLES!!!!

Under 8

Hintere Reihe v.l.n.r: Tr. Jacek Olender, Alessandro Mazzú, Philipp Winkler, Daniel Steurer, Tommy Duregger,David Kopfsguter, Maximilian Kofler, Paul Mariner, Daniel Strickner, Jakub Straka, Laurin Astner, Lorenz Astner, Lucas Marcati, Betr. Kathia Gatterer, Fabian Plaickner
Vordere Reihe v.l.n.r: Yannick Lazzeri, Elia Hellweger, Mattia Stopaciaro, Jonah Gruber, Maxi Baumgartner, Fabian Keim, Danny Oberhofer, Eliah Gruber, Thomas Niederkofler, Julius Neidiger, Diego Mazzu
Vorne: Tom Radmüller
Es fehlen: David Marchiori, Francesco Bartoloni, Jakob Alexander Neuhauser, Co Trainer Roman Vanek

Es werden 4 Turniere mit jeweils 4 Mannschaften auf kleinem Feld gespielt.
Jede Mannschaft ist einmal Ausrichter des Turniers und zuständig für die Verpflegung der Mannschaften.

HC PUSTERTAL FANSHOP

Der Fan Shop öffnet bei den Serie A Spielen der "Wölfe". Alle Artikel auch in der Hockeybar (tägl. ab 14.00 Uhr) im Eisstadion Bruneck erhältlich.

Aperto durante le partite dei "Lupi". Tutti gli articoli sono in vendita anche nel "Bar Hockey" (ogni giorno dalle ore 14.00) presso lo stadio del ghiaccio di Brunico.

Infos/Informazioni:
kirchler.patrick@gmail.it

WANTED! JUNGWOLF!

Gesucht wirst DU, junger, hungriger Eishockeywolf
im Alter von 5-9 Jahren
Komm zu uns und lerne in der „learn to play“ den schnellsten Mannschaftssport der Welt

Unsere Trainingszeiten ab Oktober bis April
Mittwoch 13:45-15:00 Uhr
Freitag 15:00 – 16:00 Uhr

Melde dich an im Büro des HC Pustertal Junior
Nähere Informationen findest du auf unserer homepage

www.hcpustertaljunior.com

“learn to play”

www.hcpustertal.com kids@hcpustertal.com
WÖLFE·LUPI·KIDSCLUB
join us!

Hintere Reihe v.l.n.r: Betr. Thomas Volpara, Tr. Roman Vanek, Tr. Jacek Olender, Betr. Sandra Lungkofler
Mittlere Reihe v.l.n.r: Mattia Micciulla, Elias Hell, Philipp Frei, Jakob Hitthaler, Simon Helfer, Benedikt Pichler, Samuel Tosti, Dominik Levada, Fabian Oberhammer
Vordere Reihe v.l.n.r: Samuel Karbon, Paul Mariner, Alessandro Mazzù, Marcel Hernegger, Philipp Winkler, Fabian Plaickner, Leon Mair, Lucas Marcati, Noah Astner, Simon Lahner
Vorne v.l.n.r.: Max Brugger, Marek Visintin

Under 10

TEILNEHMER GRUPPE A	TURNIERE		
HC Toblach	in Bruneck	03.01.2016	11.00
HC Freienfeld	in Bruneck	24.01.2016	16.15
HC Alta Badia	in Bruneck	30.01.2016	15.30
WSV Sterzing	in Bruneck	14.02.2016	16.15

U10:
Bis Dezember werden Turniere auf kleinem Feld gespielt; auf einem Feld wird ein Geschicklichkeitsparcour (skills) aufgebaut. Dies zur Förderung der Fertigkeiten der Hockeyspieler.
Ab Jänner wird auf dem großen Feld gespielt, mit jeweils 6 Feldspielern und einem Tormann.

tecno | safety | shoes | planen | store

BURATTI

info@buratti.it | tel. 0471 546439 | www.buratti.it

STAMPFL
BAUSPENGLEREI

Handwerkerzone 33/9 // I-39030 Rodeneck
T +39.0472.454152 // info@bauspenglerei-stampfl.it

SPENGLER- UND ISOLIERUNGSARBEITEN

www.bauspenglerei-stampfl.it

Hintere Reihe v.l.n.r: Tr. Roland Golser, Betr. Karolin Lahner, Aaron Monthaler, Jakob Thum, Franz Gasser, Tommy Purdeller, Aaron Golser, Dominik Obexer, Mattia Covelli, Betr. Manu De Lorenzo Meo, Tr. Jacek Olender
Mittlere Reihe v.l.n.r: Simon De Nicoló, Simon Ritsch Madonna, Patrick Mazzarini, Hannes Monthaler, Elias Fauster,Philipp Pitfrader, Maximilina Astner, Jonas Ausserdorfer
Vorne: Damian Clara und Philipp Oberhammer

Under U12

Neuigkeiten gibt es bei der U12: es werden Turniere mit je 3 Mannschaften auf großem Feld mit 5 Feldspielern und 1 Tormann gespielt.
Die Zusammensetzung der Turnierpaarungen wird vom Verband festgelegt. Je nach Platzierung nach der Turnierrunde, kommt man in der nächsten Runde mit den jeweiligen Platzierten aus den anderen Kreisen zusammen. Ziel ist es in der 3. Phase der Turniere die gleich starken Mannschaften gegen einander spielen zu lassen.

Ansitz Heufler
SCHLOSSHOTEL
RESTAURANT
RASEN / ANTHOLZ

Tel. 0474 496218
Cel: 348 3392665
Oberrasen 37
I-39030 Rasen Antholz (BZ)
info@ansitz-heufler.it
www.ansitz-heufler.it

bau plus
Abdichtungen
Lichtkuppeln
Bauplus GmbH
39031 Bruneck
Tel. +39 0474 550766
www.bauplus.it
...seit 1980...

elektro ewald

PLAICKNER BAU
BAUUNTERNEHMEN SEIT 1963

Hintere Reihe v.l.n.r: Betr. Renate Caumo, Tr. Roland Golser, Matthias Mazzarini, Ivan Monthaler, Anna Caumo, Markus Steinkasserer, Alex Lochmann, Maxi Ritsch Madonna, Jonas Stross, Tr. Jacek Olender
Mittlere Reihe v.l.n.r: Matthias Unterkofler, Leonhard Hasler, Samuel Kellerer, Daniel Oberhofer, Kevin Baumgartner, Lukas Plankensteiner, Rene Purdeller
Vorne: Thomas Stoll und Gregor Bachmann

SPIELPLAN U14

SO	17.10.2015	11:45	HC Bozen J.	1 : 11	HC Pustertal Junior
SO	24.10.2015	17:30	HC Toblach	4 : 10	HC Pustertal Junior
MO	02.11.2015	17:30	HC Pustertal Junior	0 : 3	HC Gherdeina
SA	07.11.2015	16:30	HC Pustertal Junior	1 : 5	WSV Sterzing
SA	21.11.2015	16:30	HC Pustertal Junior	12 : 2	HC Bozen J
SA	28.11.2015	16:30	HC Pustertal Junior	:	HC Toblach
SA	12.12.2015	14:30	HC Gherdeina	:	HC Pustertal Junior
SO	18.12.2015	16:45	WSV Sterzing	:	HC Pustertal Junior

Die Vorrunde (September – Februar) wird vom jeweiligen Landesverband Südtirol, Lombardei und Veneto organisiert .Im März finden die Finalspiele um den Italienmeistertitel unter den jeweils 1. und 2. Platzierten der regionalen Kreise statt.

WÖRTZ BÄCK
Café
Tel. +39 0474 555 856
Stadtgasse 12 - 39031 Bruneck
E-Mail: woertzbaeck@gmail.com

„ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT oder Träumen muss erlaubt sein…“

von Beat Pinggeli aus Davos

Wir schreiben das Jahr 2019, genauer gesagt, den Freitag, 13.September 2019. Ich starte ganz Früh von meinem Arbeitsplatz, dem Sendezentrum des SRF in Zürich, denn heute ist ein ganz besonderer Tag.
Um 17 Uhr treffe ich mich nämlich mit den Verantwortlichen des HC Pustertal zu einer wichtigen Pressekonferenz in der neuen Brunecker Eishalle, der KRON-ARENA. Neben Präsident Andreas Mariner und Coach Niklas Eriksson sind auch die vier Pusterer Spieler David Laner, Elias Thum, Jakob Oberpertinger und Kapitän Daniel Glira beim Gespräch mit dabei. Es geht um den Saisonauftakt in der ersten österreichischen Liga, der RED-BULL-LIGA. Der HC Pustertal nimmt heuer erstmals an dieser Liga teil und trifft heute um 19.30 Uhr in Gruppe 2, der Alpen-League (es gibt noch die Gruppe 1, die City-League), auf den Villacher SV. Mittlerweile ist es 18 Uhr, die KRON-ARENA öffnet ihre Tore und die ersten Abobesitzer rund um Fanclub-Chef Amme De Lorenzo und seinem Vize Klaus Bassot stürmen bereits auf ihre Plätze. Die Halle ist heute mit 3.150 Zuschauern ausverkauft und um 19 Uhr gibt es keinen freien Stehplatz mehr! Pressechef Patrick „Patza“ Kirchler erscheint auch heute wiederum im weißen Anzug mit schwarz-gelber Krawatte und seit mittlerweile 2 Jahren mit Glatze. Die Bar führt er nicht mehr. Die hat ihm vor einem Jahr ein Typ namens Norbert „Poppi“ Treffer weggeschnappt. Er hat den Patza bei der Ausschreibung angeblich um 25% unterboten. Seitdem reden sie kein Wort mehr miteinander. Auch die fünf VIP-Logen füllen sich langsam. Ich sehe den Brunecker Bürgermeister Roland Griessmair mit Landeshauptmann Arno Kompatscher und die Landesräte Deeg und Schuler. In einer zweiten Ehrenloge erblicke ich Dietmar Mateschitz, der als Präsident der RED-BULL-LIGA auf Einladung von Präsident Mariner in die KRON-ARENA gekommen ist. „So ein tolles Stadion habe ich vor 4 Jahren in der Schweiz zum letzten Mal gesehen! Komplimente, liebe Brunecker“…mehr war dem wortkargen Parade-Unternehmer nicht zu entlocken. Auch ein Bus aus Bozen ist heute in das Pustertal gekommen. Seit 3 Jahren gibt es dort nämlich kein Eishockey mehr und die Bozner Fans sehnen sich nach vielen Jahren der Enthaltsamkeit endlich wieder nach Spitzeneishockey. Der ehemalige Bozner Eishockeyguru Dieter Knoll hat vom Eishockey bereits seit mehreren Jahren die Schnauze voll und versteckt sich deshalb in einer dritten Ehrenloge hinter den Vereinsbossen von Klagenfurt und Innsbruck.
Das Spiel beginnt….Nebel überzieht das Eis, eine Sirene ertönt….der leuchtende TV-Kubus beginnt sich zu drehen und ein überdimensionaler, aufblasbare Wolf bahnt sich seinen Weg in die Eismitte. Stadionspeaker Patza ruft nun die Spieler auf, welche sich aus dem Inneren des Wolfes auf das Eis begeben. Das Spiel beginnt….die Stimmung ist unglaublich und erinnert an jenes Eishockey, das es in Bruneck schon vor 5-6 Jahren mal zu sehen gab. Die Pusterer geraten schnell mit 0:2 in Rückstand, kämpfen sich aber zurück und gleichen aus. Kurz vor Schluss die Schlüsselszene: Stürmer Alex De Lorenzo spielt den Puck auf links zu Raphael Andergassen. Dieser schlenzt die Scheibe von der Seite vor das gegnerische Tor, der Villacher Goalie kommt zu spät und der Pusterer Neuzugang, der Schwede Kevin Stenlund netzt zum 3:2-Siegestreffer ein…. der Jubel ist groß!!!

Plötzlich wird es ganz still… ich wache – in Schweiß gebadet – auf und merke, dass alles nur ein Traum war!!! Ich schaue auf meine Uhr… es ist der Freitag, 30.Oktober 2015 und die Uhrzeit zeigt auf 6.24 Uhr, also frühmorgens. Ich stehe auf, hole mir ein Waldfrüchte-Joghurt aus dem Kühlschrank, setze mich in meinen Old-Style-Schaukelstuhl und lehne mich etwas nachdenklich zurück. Da fällt mir ein…einen ähnlichen Traum hatte ich doch schon einmal…das war vor ca. 3 Jahren. Damals träumte ich von einem Interview und vom Besuch einer prominenten Schweizer Sportreporterin in Bruneck. Wie dieser Traum endete, das wisst ihr ja mittlerweile alle... Träumen muss eben erlaubt sein.

Weißes Lamm
Gasthof Weißes Lamm | Bruneck | Tel. 0474 411350
Künstler-Stübele

HOFER
STEIN HOLZBÖDEN FLIESEN
J.-G.-Mahl-Str. 18
I-39031 Bruneck (BZ)
tel.: +39 0474 555290

lohndirekt.it
Südtirols 1. Online - Lohn- und Gehaltsberechnung

Karosserie Leitner
Bruneck - www.karosserie-leitner.com - Carrozzeria

FAIR PLAY

OBERHOFER HOLZINDUSTRIE
SÄGEWERK · HOBELWERK

BALKONE GARTENZÄUNE GARTENMÖBEL

Ahrnerstr. 87 · I-39030 St. Johann · Ahrntal
Tel. +39 0474 671 194 · Fax +39 0474 671 765
www.oberhofer-holzindustrie.com

Jugendeishockey 1980 versus 2015

So sieht es Lochmann Paul

Wieviele Kategorien gibt es?
In der Jugend gab es die pulcini - Allievi - Juniores

Wie oft in der Woche wird trainiert?
Es gab 2x wöchentlich Hockeytraining aber täglich wurde auf den Selber gemachten Natureisplätzen vor den Häusern Hockey gespielt

Wieviele Trainer stehen auf dem Eis?
Im Normalfall 1 Trainer

Wer stellt die Ausrüstung zur Verfügung und in welchem Zustand ist sie? Vereinsjacke, Turntrainer?
Vereinsjacke und Turntrainer gab es nicht. Ausrüstung gab es vom Verein, wer etwas Gutes oder Neues wollte, musste es sich selber kaufen. Hockeyausrüstung war immer ein tolles Weihnachtsgeschenk

Hat jede Mannschaft eine eigene Kabine, wo sie die Ausrüstung deponieren kann?
Meistens waren 1-2 Mannschaften in einer Kabine, es gab Auch die berühmte „Unterwasser Rienz Kabine“ mit Ratten und Mäusen

Wie fährt man zu Auswärtsfahrten?
Auswärts fuhr man im Bedford, mit Kleinbussen oder Privatautos

Von wann bis wann geht die Hockeysaison?
Hockeysaison startete klimatisch bedingt später, ab Oktober und ging bis Ende Februar, Anfang März. Auf den Natur Freiplätzen wurde erst gespielt, sobald es richtig kalt war

So sieht es Lochmann Alex

Wieviele Kategorien gibt es?
Es gibt die U8- U10- U12- U14- U16- U18- U20

Wie oft in der Woche wird trainiert?
2- 4 x wöchentlich je nach Kategorie

Wieviele Trainer stehen auf dem Eis?
je nach Kategorie 1-3 Trainer

Wer stellt die Ausrüstung zur Verfügung und in welchem Zustand ist sie? Vereinsjacke, Turntrainer?
Der Verein stellt eine Windjacke und einen Turntrainer, sowie die gesamte Ausrüstung zur Verfügung in neuwertigem Zustand. Selber kaufen muss sich der Spieler nur die Schlittschuhe, Unterwäsche und Schläger

Hat jede Mannschaft eine eigene Kabine, wo sie die Ausrüstung deponieren kann?
Ab der Kategorie U10 hat jede Mannschaft eine eigene Kabine

Wie fährt man zu Auswärtsfahrten?
Zur Zeit werden die Auswärtsfahrten mit Reisebussen gemacht, kurze Fahrten werden mit Privatautos organisiert

Von wann bis wann geht die Hockeysaison?
Hockey ist fast ein Ganzjahressport geworden, auf Eis trainiert wird ab August bis April, Mai ist trainingsfrei, im Juni beginnt das Trockentraining, im August stehen wir wieder auf dem Eis.

NIEDERWIESER BAU
BAUUNTERNEHMEN · IMPRESA COSTRUZIONI

Außengestaltung Cascade Sand in Taufers

Sportplatz Feldthurns

Brücke Sand in Taufers

Brücke Sexten

www.niederwieser-bau.com
Mühlen in Taufers

TISSOTWATCHES.COM

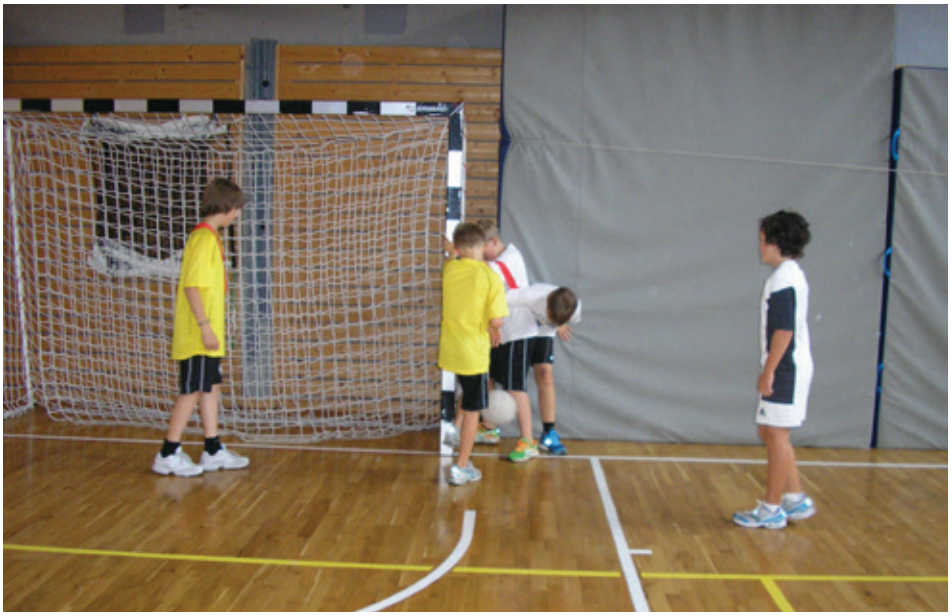
1 8 7 3
V. GASSER
Uhrmacher und Juwelier
Orologeria e Gioielleria

STADTGASSE - VIA CENTRALE 44
BRUNECK - BRUNICO
TEL. 0474 555449

TUBRIS ZENTRUM /CENTRO TUBRIS
39032 SAND IN TAUFERS / CAMPO TURES
TEL.: 0474 678497

Trockentraining

Irgendwann, meist zu Beginn der Pubertät, erwacht in jedem Jungenkopf der Wunsch, den eigenen Körper zu formen und zu definieren.
Besonders als Hockeyspieler hat man eine recht genaue Vorstellung davon wie der angestrebte Wunschkörper auszusehen hat.
Das Training zeigt erste Erfolge, und schnell erwacht der Wunsch nach mehr. Die in vielen Fällen logische Konsequenz ist der exzessive Besuch der Fitnesseinrichtungen.
Doch so gesund Bewegung auch sein mag, birgt diese Art von Ertüchtigung bei falscher Ausführung und Übertreibung doch ein erhebliches Gesundheitsrisiko. Vor allem der falsche Gebrauch der Maschinen, aber auch eine Überbelastung durch Fremdgewicht stellen mögliche Gefahren für die noch im Wachstum begriffenen Jugendlichen dar.
Neben akuten Problemen können sich Beschwerden auch erst nach Jahren äußern.
Jedes Fitnessstudio bietet kompetente Beratung an. Besser man fragt einmal öfter nach, als einen Bewegungsablauf so auszuführen, dass er schaden kann.
Auf welche Muskelgruppen sollte man als Hockeyspieler grundsätzlich den Fokus richten? Vorweg sei gesagt, dass es im Grunde genommen kaum einen Muskel gibt, der im Hockey nicht beansprucht würde. Vor allem aber erfordert der Sport gute Oberschenkelmuskulatur, große Schnellkraft, Reaktionsschnelligkeit und eine ordentliche Portion Kraftausdauer. ….



Viele Fitnesseinrichtungen bieten den Sportlern an, zusammen mit den Trainern ein individuell abgestimmtes Training zu erstellen.
Nebenbei bemerkt lassen sich viele sehr effektive Übungen auch ganz ohne Turnhalle und Fremdgewicht lediglich mit dem eigenen Körpergewicht absolvieren. Stichwort Kniebeugen, Ausfallschritte, Lauftraining, Sprungübungen aus dem Stand, Liegestützen, Klimmzüge, …
Größte Vorsicht geboten ist im Gebrauch von nahrungsergänzenden Substanzen, die schnellen Muskelzuwachs versprechen. Bei falscher Dosierung oder fragwürdiger Qualität können sie schnell das Gegenteil des erwünschten Erfolgs bewirken.

Ergebnisse Saison 2014/15

U10	**Kreis Südtirol**
U12	**1. Platz Kreis Südtirol**
U14	**6.Platz Italienmeisterschaft**
U16	**1. Platz Italienmeisterschaft**
U18	**Viertelfinale Italienmeisterschaft**

Serie B verloren im Halbfinale gegen HC Alleghe, den späteren Italienmeisterschaft

www.lochmann.it

Jugendtrainer des HC Pustertal

1) Was macht in Zukunft den möglichst kompletten Eishockeyspieler aus und was kann ein Jugendtrainer dazu beitragen?

2) Du bist im Eishockeyleben viel herum gekommen. Welches ist das größte Entwicklungspotential, das die Pusterer Jugendspieler haben, aber zu wenig ausnützen?

3) In welcher Reihenfolge stehen für Dich als Coach folgende Schwerpunkte auf dem Weg zu einem guten Eishockeyspieler?
Sport, Athletik / Trockentraining, Technik, Mentales / Psychologie, Ausbildung

Erwin Kostner, Trainer Serie B, U18, Co-Trainer U16

Roman Vanek, Trainer U16, learn to play, Co-Trainer U18, Serie B,

Erwin Kostner

1) Der Spieler muss bereit sein für die Mannschaft zu kämpfen, nicht für sich selbst zu spielen. Er muss eine gute körperliche Verfassung und Schnelligkeit haben, wendig sein und vor allem Spielverständnis.
Wichtig ist den jungen Spielern schon von Beginn an die richtige Eislauftechnik bei zu bringen, die Scheibe zu führen, Passen, Schießen und das alles mit der richtigen Technik. Vor allem müssen die Spieler gerne zum Training kommen und viel Spaß dabei haben.

2) Eisläuferisch können alle noch einen Zahn zulegen. Wenn man das Eislaufen gut beherrscht, dann muss der Spieler nicht denken wie er die Füße hinstellen muss, sondern kann jede Situation leichter meistern.

3) Mental stark sein, bereit sein Opfer zu bringen, alle Trainingseinheiten mit zu machen nicht immer billige Entschuldigungen finden.
Gute Ausbildung, körperlich fit sein, Freude am Mannschaftssport haben, den Gegner, Mitspieler, Trainer und Betreuer respektieren, dann kommt die Technik

Roman Vanek

1) Ein Rezept für den kompletten Eishockeyspieler gibt es leider nicht. Eishockey entwickelt sich auf jeden Fall immer weiter nach vorne, wir Trainer können unsere Spieler auf das Moderne Eishockey vorbereiten aber den kompletten Spieler können wir nicht erschaffen.
Jeder Spieler hat seine eigenen Voraussetzungen. In erster Linie braucht es Talent und Hilfe der Eltern, die Ihre Kinder erziehen, ohne deren Hilfe ist es nicht möglich. Eltern beeinflussen ihre Kinder am meisten. Wir Trainer können zur Erziehung lediglich ein paar Stunden in der Woche beitragen, wenn die Kinder im Training oder während der Spiele bei uns sind. Wir bereiten sie auf die sportlichen Aufgaben vor und mit ihrem Einsatz im Training, Disziplin, Ehrlichkeit und Eigenverantwortung machen wir sie zu ausgezeichneten Eishockeyspielern.

2) Beim Club HC Pustertal Junior bin ich erst seit nicht ganz drei Monaten tätig und muss sagen, dass ich sehr positiv, über den Einsatz der Spieler im Training, wie auch über die Arbeit der Menschen die im Verein tätig sind und ihr ganzes Herzblut einbringen, überrascht bin.
Spieler haben hier hervorragende

Hotel Corso
Bruneck
www.hotelcorso.com

★★★★S Hotel Olympia
KRONPLATZ | PLAN DE CORONES
Bruneck/Reischach | Tel. +39 0474 410924
info@hotelolympia.net | www.hotelolympia.net

Bedingungen sowohl zum Training auf dem Eis als auch für das Trockentraining. Es gibt hier ausreichende Trainingseinheiten, vergleichbar mit anderen europäischen Clubs. Spieler können hier in der Zukunft zu hervorragenden Eishockeyspielern heranwachsen.
Das einzige was hier noch fehlt, ist ein Trainer für Torhüter der im Club alle Torhüter-Kategorien betreuen würde und ihre Leistung und Können stätig verbessern würde. (wurde in der Zwischenzeit organisiert. Anm. der Redaktion)
Ich glaube dass der Club ein sehr gutes Angebot leistet und es für Spieler nicht mehr viel zu verbessern gibt. Lediglich würde ich anmerken, dass mir das einwöchig Eishockey-Camp im September für jede Kategorie sehr gut gefällt und ich möchte hier weiter anmerken, dass sich Spieler in ihrer Freizeit in der Lauftechnik, Schusstechnik, Stickhandling, Kraft, Koordination usw. weiter entwickeln sollten.
Damit meine ich, dass mit dem Ende des Trainings noch lange nichts beendet ist und die Spieler auch zu Hause außerhalb des Trainings an sich arbeiten sollten und nach Ende der Saison auch andere Eishockey-Schulen besuchen sollten, die ihr Können weiter verbessern. In der Welt ist es völlig normal, dass Spieler über den Sommer auf der Eisfläche trainieren. Sie nehmen Teil an Eishockey-Camps um ihre Defizite zu beseitigen und ihre Fertigkeiten weiter auszubauen.
Ich kann nur jedem Spieler den Besuch eines Eishockey Camps empfehlen. Einerseits verbessert der Spieler seine Fertigkeiten, andererseits lernt der Spieler neue Trainer, Umgebung, Mitspieler kennen, wird selbständiger und erfährt viele neue Momente und Erinnerungen für sein Leben.

3) Auf diese Frage kann man keine richtige Antwort geben und es existiert hier keine richtige Reihenfolge, da jeder Spieler anders ist, jeder Spieler für sich ist einzigartig.
Der eine ist psychisch stark belastbar, aber wieder schwächer beim Schlittschuhlaufen.
Ein weiterer hat Talent, ist hervorragend an der Scheibe, kann das Spiel gut lesen hat aber wieder schlechte körperliche Voraussetzung.
Das Beste wäre wenn jeder Spieler von allem etwas hätte und wir ihn ganzheitlich entwickeln könnten.
Es müssen sich alle diese Eigenschaften entwickeln und jeder Spieler individuell betreut wäre die richtige Lösung !! Uns steht aber ein Team von 22 Spielern zur Verfügung, deshalb machen wir hier einen ,,Gesunde Mischung"!!

PAPYREX A. Müller GmbH-Srl
Fachgroßhandel • Commercio all'ingrosso
Bruneck - Brunico
www.papyrex.it

Webhofer KG SAS
des Oberlechner Josef
EISEN-WERKZEUGE-FARBEN
FERRAMENTA - ATTREZZATURE - COLORI
COMET Beta REMS KÄRCHER makita DeWALT CEMONT Panasonic
Via Michael Pacher Str. Nr. 12/C
39031 BRUNECK/BRUNICO
Tel. 0474/555861- info@webhofer.it

JACEK OLENDER,
Trainer U8, U10, U12, U14

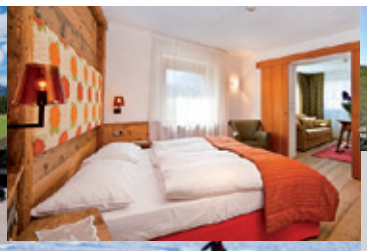
Er ist seit dem Jahr 2012/13 Trainer des HC Pustertal Junior der Kategorien U8- U10- U12- U14 und entscheidet sich heute für Dies oder Das:

☐ Schweiz	☑ Deutschland
☐ Stürmer	☑ Verteidiger
☐ Gina Lollobrigida	☐ Krystyna Janda
☐ Kaffee	☑ Tee
☐ Strand	☑ Berge
☑ Mathematik	☐ Biologie
☐ FC Bayern	☐ Inter Mailand
☑ Verlängerung	☐ Penaltyschießen
☐ Roman	☑ Sachbuch
☑ Fisch	☐ Fleisch

☑ Schweden	☐ Griechenland
☐ Harry Potter	☑ James Bond
☑ Pizza	☐ Wienerschnitzel
☐ Stürmer	☑ Verteidiger
☑ Chemie	☐ Italienisch
☑ FC Barcelona	☐ FC Liverpool
☑ Bier	☐ Drink
☑ Tennis	☐ Badminton
☐ Musik im Radio	☑ Musik live
☑ Heimspiel	☐ Auswärtsspiel

ROLLY GOLSER,
Trainer U12, U14

Ist seit 2012/13 beim HC Pustertal Junior Trainer und assistiert Jacek Olender heuer bei der U12 und U14 und entscheidet sich heute auf Dies und Das:



Sport Hotel exclusive
DOLOMITI UNESCO WORLD NATURAL HERITAGE

Fam. Erlacher, Str. Al Plan dessora 2, I-39030
S. Vigilio di Marebbe/St. Vigil in Enneberg, Alto Adige/Südtirol
Tel. +39 0474 501030 · Fax +39 0474 501776
info@sporthotel-exclusive.com · www.sporthotel-exclusive.com

Rifugio Fanes Ücia de Hütte

Rifugio Fanes Hütte 2060 m.
Fam. Max Mutschlechner
I-39030 S.Vigilio di Marebbe St.Vigil in Enneberg Al Plan
Tel.: +39 0474 501 097 - www.rifugiofanes.com - info@rifugiofanes.com

Traumacenter Kronplatz
Plan de Corones

Das **Traumacenter Kronplatz** ist eine private Arztpraxis, die auf Verletzungen und Erkrankungen des Bewegungsapparates spezialisiert ist.
Wir bieten kompetente und individuelle orthopädische Facharztvisiten an, welche auch nach Sportunfällen die Basis für jegliche erfolgreiche Weiterbehandlung ist.

Il **Traumacenter Plan de Corones** é un ambulatorio privato specializzato nel trattamento di incidenti sportivi e nel trattamento di malattie del sistema locomotore.
Offriamo visite specialistiche ortopediche competenti e individuali, che sono la base per un trattamento successivo ad incidenti sportivi.

Leistungen

- Sport- und Skiunfälle
- Erkrankungen des Bewegungsapparates
- Orthopädische, Traumatologische Facharztvisiten
- Kinderorthopädie
- Anfertigen von Röntgenaufnahmen des Bewegungsapparates
- Ultraschalldiagnostik
- Behandlung von Wirbelsäulenleiden
- Schmerztherapie
- HumanTecar® Therapie

Prestazioni

- Ferite causate da incidenti sciistici/sportivi
- Trattamento di malattie acute e croniche del sistema locomotore
- Visite specialistiche ortopedico – traumatologiche
- Ortopedia infantile
- Radiografie digitali
- Diagnosi tramite ecografia
- Trattamento dei vari disturbi alla colonna vertrebrale
- Terapia del dolore
- Terapia Human Tecar®

Seilbahnstraße 14 a | Via Funivia 14 a · I-39031 Reischach | Bruneck · Riscone | Brunico (BZ)
Tel. +39 0474 548 217 | info@traumacenter-kronplatz.it | **www.traumacenter-kronplatz.it**

Öffnungszeiten: Winter: täglich von 9 - 18 Uhr | Sommer: Mo - Fr 15 - 19 Uhr
Orari di apertura: inverno: tutti i giorni dalle ore 9 alle 18 | estate: lu - ve dalle ore 15 alle 19

Die Rolle der Eltern im Sport

In den letzten 20 Jahren wurden viele Studien durchgeführt, die sich mit der Frage auseinandersetzten, inwieweit sich Sport auf die Persönlichkeitsentwicklung, das Sozialverhalten und auf das schulische Lernen von Kindern/Jugendlichen auswirkt. Die Ergebnisse hierzu waren weniger eine Überraschung, sondern vielmehr eine Bestätigung für die vielen Beobachtungen und Hinweisen von Trainern, Lehrern und Eltern. Heute kann auch aus wissenschaftlicher Sicht die Aussage gemacht werden, dass sich Bewegung und Sport sehr positiv auf die verschiedenen Bereiche menschlicher Entwicklung auswirken.

Daraus ergeben sich wichtige Fragen für Eltern, Trainer, Lehrer u.a. Was können sie tun, um Kindern und Jugendlichen den Spaß am Sport zu vermitteln und welche Aufgaben müssen sie aus pädagogischer und psychologischer Sicht übernehmen, damit die spielerische Bewegung auch nachhaltige „positive Auswirkungen“ auf die oben erwähnten Bereiche nach sich ziehen?

Oberstes Ziel der Eltern muss es sein, die Kinder dafür zu begeistern, sich ein Leben lang zu bewegen. Dabei ist es egal, ob diese Bewegung organisiert in Sportvereinen – mitunter auch als Wettkampfsport – oder mit Freunden und Bekannten stattfindet. Das Kind sollte Spaß an der Bewegung haben und die eigenen Grenzen kennen und erweitern lernen. Über den Sport/die Bewegung lernt das Kind spielerisch mit den eigenen Ängsten, Erwartungen und Gefühlen und anderen Menschen umzugehen. So ist Sport immer auch ein hoch effizientes Lebenstraining.

Zunächst geht es darum, wie Kinder/Jugendliche zum Sport/zur Bewegung motiviert werden können, wie der Spaß an der Bewegung vermittelt werden kann. Eltern sollten sich bewusst sein, dass jedes Kind von sich aus die Bewegung sucht und dieser natürliche Drang von den Eltern unterstützt werden kann und soll. Dies bedeutet, dass Eltern möglichst viele unterschiedliche Bewegungsangebote bieten sollten. Dabei sollten sie nicht davon ausgehen, dass jedes Angebot angenommen wird. Dies sollte die Eltern aber nicht davon abhalten, weitere Angebote und Möglichkeiten anzubieten. Für die Sportvereine, die mit Kindern zwischen 4 und 10 Jahren arbeiten, sollte die Devise lauten, viele unterschiedliche Bewegungsmöglichkeiten und wenn möglich auch Sportarten anzubieten.

Wenn Kinder/Jugendliche Wettkampfsport oder Extremsportarten betreiben, so ist dies eine ganz besondere Herausforderung auch für die Eltern. Die Konfrontation mit Erwartungen, Freude, Zorn, äußeren und innerer Druck und vielen anderen Gefühlsstimmungen ist wichtig für die Entwicklung der Persönlichkeit und von Mentaler Stärke. Eltern können und sollten Ansprechpartner in diesen Angelegenheiten sein, Voraussetzung jedoch ist, dass sie selber positiv mit diesen Dingen umgehen. Ein Beispiel: Für die Entwicklung eines gesunden Selbstwertgefühls ist der gesunde Umgang mit Erfolg und Misserfolg äußerst wichtig. Wenn Eltern tief betrübt sind, wenn der erwartete Erfolg nicht eintritt, dann überträgt sich das auch auf das Kind/den Jugendlichen. Vater und Mutter sollten sich bewusst sein, wie sie selber mit Erfolg und Misserfolg umgeben. Es darf nicht dazu kommen, dass Erfolg und Wertschätzung der Person verquickt werden, das würde der Entwicklung des so wichtigen Selbstvertrauens entgegenwirken.

Ein „gesundes“ Leistungsmotiv zeichnet sich dadurch aus, dass das Gewinnen angestrebt wird, aber das Ziel im Wettkampf immer darin besteht, die bestmögliche eigene Leistung umzusetzen. Wenn Kinder/Jugendliche schon Tage vor einem Wettkampf schlecht schlafen, psychosomatische Symptome zeigen oder/und auffällig nervös sind oder einem Misserfolg lange nachtrauern, so sollten Eltern hellhörig werden und auch einen Fachmann/frau einschalten. Eltern sind im gesamten Erziehungsprozess – so auch ganz besonders im Wettkampfsport - immer auch persönlich gefordert, eigene Werthaltungen und Einstellungen zu überprüfen bzw. sich selber weiter zu entwickeln und sich selber auch mal Rat zu holen, wenn man merkt, dass man nicht weiter kommt.

Valentin Piffrader – Mentaltrainer, St.Georgen – valentin@piffrader.com

Hintere Reihe v.l.n.r : Noah Rainer, Raffael Pohlin, Lukas Klettenhammer, Gregor Grossgasteiger
Mittlere Reihe v.l.n.r: Betr. Reinhold Oberhofer, Matthäus Beikircher, Lukas De Lorenzo Meo, Marian Machacka, Eduard Hasler, Leon Reisinger , Andreas Huber, Michael Sanin, Nicky Delazer, Tobias Oberhofer, Betr. Martin Grossgasteiger
Vordere Reihe v.l.n.r: Simon Profunser, Matthias Steger, Gabriel Alton, Tr. Roman Vanek, Elias Pohlin, Paul Fincato, Enrico Pintore
Es fehlt: Co Trainer Erwin Kostner, Felix De Bortoli

SPIELPLAN U16

SO	20.09.2015	17:15	Sterzing	5 : 4	HC Pustertal Junior
SO	04.10.2015	17:30	Alleghe	3 : 1	HC Pustertal Junior
SO	11.10.2015	16:30	HC Pustertal Junior	9 : 5.	Fassa
SO	18.10.2015	12:45	Como	2 : 6	HC Pustertal Junior
SO	01.11.2015	12:30	Mailand	1 : 2	HC Pustertal Junior
SO	15.11.2015	16:30	HC Pustertal Junior	2 : 4	Sterzing
SO	22.11.2015	18:00	Toblach	1 : 6	HC Pustertal Junior
SO	29.11.2015	16:30	HC Pustertal Junior	:	Alleghe
DI	08.12.2015	18:00	Fassa	:	HC Pustertal Junior
SO	13.12.2015	16:30	HC Pustertal Junior	:	Como
SO	20.12.2015	16:30	HC Pustertal Junior	:	Toblach
MO	28.12.2015	13:00	HC Pustertal Junior	:	Milano

U16
Es wird eine einfache “Hin- und Rückrunde” in Südtirol gespielt. Die ersten 5 Teams davon qualifizieren sich für die 2. Phase. In zwei 5er-Gruppen werden die 4 Teams für das “Final4” ermittelt (5. & 6. April 2015)

patagonia®
Patagonia Partner Store
Ragen di Sopra 16 Oberragen
39031 BRUNICO BRUNECK
Tel. 0474 412 178

Niederwolfsgruber
SPENGLEREI
Niederwolfsgruber OHG
Pustertaler Straße 11/A - 39030 Percha (BZ)
Telefon 0474/401173

Garage International
BEST IN PUSTERTAL
Autoverkauf
Autoreparaturen
Revisionen
Cellaudi
Reifenwechsel
Waschanlage 24 h
Autoverleih
300%
THULE

BAUSTOFF + METALL
Sistemi costruttivi a secco

...alles für die Schule!

Puerari OHG snc

Rienzfeldstrasse 46A
I-39031 BRUNECK (BZ)
Tel. 0474/530088
Fax 0474/539171
E-mail: puerari.kg@rolmail.it

Hintere Reihe v.l.n.r: Philipp Beikircher, Jakob Oberpertinger, Maximilian Leitner, David Lahner, Jan Mair
Mittlere Reihe v.l.n.r: Betr. Angelo Miciulla, Betr. Mike Caumo, Alexander Gartner, Alex Steiner, Kevin Mittermair, Manuel Taschler, Diego Miciulla, Maxi De Lorenzo Meo, Tr. Erwin Kostner
Vordere Reihe v.l.n.r: Michael Pichler, Ruben Tomasini, Dominik Plankensteiner, Klaus Wieser, Alex Caumo, Lukas Demetz, Hannes Stoll

SPIELPLAN U18

SA	26.09.2015	16:00	Torino	1 : 6	HC Pustertal Junior
SA	03.10.2015	14:30	HC Pustertal Junior	6 : 4	HC Gherdeina
SA	10.10.2015	18:15	Merano	1 : 4	HC Pustertal Junior
FR	16.10.2015	18:30	Asiago	0 : 3	HC Pustertal Junior
SA	24.10.2015	16:30	HC Pustertal Junior	2 : 3	Feltreghiaccio
SA	31.10.2015	14:30	HC Pustertal Junior	4 : 5	HC Pieve di Cadore
SA	07.11.2015	19:30	HC Pustertal Junior	9 : 0	HC Chiavenna
SA	14.11.2015	17:30	SV Kaltern	1 : 2	HC Pustertal Junior
DI	17.11.2015	19:15	HC Pustertal Junior	2 : 1	SHC Fassa
MO	21.11.2015	19:30	HC Pustertal Junior	10 : 1	HC Eppan
SA	05.12.2015	15:00	Renon	:	HC Pustertal Junior
MO	07.12.2015	17:15	WSV Vipiteno	:	HC Pustertal Junior
SA	12.12.2015	17:00	Bolzano	:	HC Pustertal Junior
SA	26.12.2015	17:30	HC Egna	:	HC Pustertal Junior
DI	29.12.2015	18:45	Chiavenna	:	HC Pustertal Junior
SA	02.01.2016	16:30	HC Pustertal Junior	:	Real Torino
DO	07.01.2016	18:45	HC Gherdeina	:	HC Pustertal Junior
SA	09.01.2016	18:30	HC Pustertal Junior	:	Merano
SA	16.01.2016	16:30	HC Pustertal Junior	:	Asiago
SA	23.01.2016	18:15	Feltre	:	HC Pustertal Junior
SA	30.01.2016	18:00	Pieve	:	HC Pustertal Junior
SA	03.02.2016	16:30	HC Pustertal Junior	:	SV Kaltern
SA	06.02.2016	16:30	HC Eppan	:	HC Pustertal Junior
SA	20.02.2016	14:45	HC Pustertal Junior	:	Ritten Sport
SA	27.02.2016	16:30	HC Pustertal Junior	:	WSV Vipiteno
SA	05.03.2016	14:30	HC Pustertal Junior	:	Hockey Academy
SA	12.03.2016	16:30	SHC Fassa	:	HC Pustertal Junior
SA	19.03.2016	16:30	HC Pustertal Junior	:	HC Egna

U18:
Nach einer Hin- und Rückrunde qualifizieren sich die besten 8 Teams für die Play-offs. Diese werden im klassischen Best-of-3 – Modus ausgetragen (1 gegen 8, 2 gegen 7 usw.). Die Sieger aus den Viertelfinals spielen das “Final4” am 28.&29. März 2015

ICE HOCKEY LOTTERIE

INFOS: www.hcpustertal.com - www. hcpustertaljunior.com

1 PREIS
PREMIO
AUTOVETTURA/AUTO
RENAULT TWINGO
garagestaggl

2 PREIS
PREMIO
E-BIKE
BICICLETTA
ELETTRICA

3 PREIS
PREMIO
3000 KG HOLZPELLETS
3000 KG PELLET
PER RISCALDAMENTO

Die Verlosung findet am 2. März 2016 um 18,00 Uhr im Rienzstadion statt.
Il sorteggio avrà luogo il giorno 2 marzo 2016 alle 18,00 presso lo stadio del ghiaccio di Brunico.

Weitere Informationen und die komplette Liste der Preise finden Sie auf **www.hcpustertal.com** und **www.hcpustertaljunior.com.**
Am 3. März 2016 werden hier auch die Gewinner veröffentlicht.

Informazioni dettagliate e la lista completa dei premi sono scaricabili sui siti **www.hcpustertal.com** e **www.hcpustertaljunior.com**, dove il 3 marzo verranno anche pubblicati i numeri vincenti.

Powered by:

BAUMGARTNER MARTIN KG
haustechnik.bz
Handwerkerzone 38
I - 39030 KIENS / EHRENBURG
Tel. 0474 569049
Mario 335 8325299
Martin 335 8325300
Email: info@haustechnik.bz
HEIZUNG & SANITÄRE ANLAGEN · STAUBSAUGANLAGEN · SOLARANLAGEN
GASANLAGEN · WÄRMEPUMPEN · KONTROLLIERTE LÜFTUNGEN

Hintere Reihe v.l.n.r: Nicola Zandegiacomo, Ruben Tomasini, Baumgartner, Dietmar Götsch, Peter Wieser, Simon Harrasser
Mittlere Reihe v.l.n.r: Betr. Günther Plaickner, Matthias Profunser, Jakob Oberpertinger, Elias Thum, Filippo Gabriele, Maximilian Leitner, Philipp Beikircher, David Lahner, Betr. Mike Caumo, Betr. Angelo Miciulla
Vordere Reihe v.l.n.r: Christian Zecchetto, Stefan Wagger, Raphael Egarter, Tr. Erwin Kostner, Hannes Tiefenthaler, Felix Oberrauch, Michael Pichler

SPIELPLAN SERIE B

SO	20.09.2015	18:30	HCP Junior	2 : 5	Milano
SO	27.09.2015	18:30	HCP Junior	6 : 8	Ora
SA	03.10.2015	20:30	Alleghe Hockey	5 : 0	HCP Junior
FR	09.10.2015	20:30	Pergine	5 : 6	HCP Junior
SO	18.10.2015	19:30	HCP Junior	2 : 7	Fiemme
SO	25.10.2015	20:30	Feltreghiaccio	2 : 5	HCP Junior
SO	30.10.2015	20:30	HCP Junior	2 : 4	Renon
SO	01.11.2015	18:00	Egna	8 : 1	HCP Junior
SO	08.11.2015	19:30	Vinschgau	3 : 5	HCP Junior
DI	10.11.2015	20:30	HCP Junior	2 : 4	Merano
SO	22.11.2015	19:30	HCP Junior	3 : 2	Chiavenna
SO	29.11.2015	19:30	Varese	:	HCP Junior
SO	06.12.2015	19:30	HCP Junior	:	Caldaro
DI	08.12.2015	17:00	HCP Junior	:	Appiano
SO	13.12.2015	18.45	Como	:	HCP Junior
SA	19.12.2015	19.00	Milano	:	HCP Junior
SO	27.12.2015	18:00	Ora	:	HCP Junior
MI	30.12.2015	14:00	HCP Junior	:	Alleghe
SO	03.01.2016	19.30	HCP Junior	:	Pergine
DI	05.01.2016	20:30	Fiemme	:	HCP Junior
SO	10.01.2016	19.30	HCP Junior	:	Feltreghiaccio
FR	15.01.2016	20.00	Ritten	:	HCP Junior
SO	17.01.2016	19.30	HCP Junior	:	Egna
SO	24.01.2016	19.30	HCP Junior	:	Laces
SO	31.01.2016	18.00	Meran	:	HCP Junior
SO	07.02.2016	18.45	Chiavenna	:	HCP Junior
SO	14.02.2016	19.30	HCP Junior	:	
SO	21.02.2016	18.00	Caldaro	:	HCP Junior
SO	28.02.2016	17.00	Appiano	:	HCP Junior
SO	06.03.2016	19.30	HCP Junior	:	Como

SERIE B:
Nach einer einfachen Hin- und Rückrunde wird ein Viertelfinale (Best of 3, Ende Februar), Halbfinale (Best of 5, Anfang März) und Finale (Best of 5, Mitte März) gespielt.

Leichtes Schädel-Hirn-Trauma im Sport

Sportliche Fairness, Respekt vor den Mitspielenden, intakte Ausrüstung – dennoch kommt es im Spitzen- wie im Breiten- und Schulsport immer wieder zu Gehirnerschütterungen.

Gehirnerschütterung – Was ist das?

In Folge einer Gewalteinwirkung auf den Kopf kommt es zu einer meist kurzen, manchmal aber auch länger andauernden Funktionsstörung des Gehirns. Diese Funktionsstörung kann offensichtlich sein (z.B. Benommenheit, Erinnerungsstörungen, Erbrechen usw.) oder erst auf Nachfrage (z.B. Konzentrationsstörungen) oder im zeitlichen Verlauf (z.B. Veränderungen des Schlafverhaltens) durch spezielle Untersuchungen festgestellt werden.

Vergleicht man das Gehirn mit einem Computer, entspricht die Gehirnerschütterung einer Funktionsstörung der Festplatte. Die eingegebenen oder vorhandenen Informationen können nicht oder nur verlangsamt verarbeitet werden.

Eine Gehirnerschütterung muss nicht zwingend zu einem Bewusstseinsverlust mit Ohnmacht, Erinnerungsstörungen und/oder Erbrechen führen (was heute im Volksmund irrtümlicherweise immer noch häufig mit einer Gehirnerschütterung verbunden wird).

Zur Behandlung einer Gehirnerschütterung ist keine spezifische Therapie bekannt. Die absolut förderlichste Maßnahme in den ersten (1-3) Tagen scheint die absolute Ruhe und die Verminderung äußerer Reize auf das Gehirn zu sein.

Personen mit erlittener Gehirnerschütterung sollten sich deshalb möglichst in einem leicht abgedunkelten Zimmer (Verminderung von Lichtreizen) ausruhen. Äußere Reize wie Musik, Fernsehen, Lernen und generell intellektuelle Anstrengungen für das Gehirn sollen auf ein Minimum reduziert werden. Nur so wird den gereizten Hirnleitungen eine Erholung überhaupt ermöglicht.

Die Patientin bzw. der Patient soll sich bei der Hirnerschütterung wirklich „gesund schlafen“.

Keinem Menschen fiele es ein, nach einer starken Muskelzerrung sofort mit einem Krafttraining oder Muskelarbeit zu beginnen. Genauso sollte dem Gehirn nach einem Kurzschluss Ruhe gegönnt werden.

Die Gehirnerschütterung hat bei einer korrekten Behandlung (frühzeitiges Erkennen und Behandlung) eine sehr gute Prognose und heilt in den allermeisten Fällen folgenlos ab. In der Regel dauert die Symptomatik nach einer Gehirnerschütterung in 85 % der Fälle maximal 1 Woche an und in 97 % besteht eine vollständige Symptomfreiheit nach einem Monat. Eine komplette Symptomerholung erfolgt typischerweise spätestens innerhalb von 3-12 Monaten.

Return-to-Play-Konzept – Wann darf Sport wieder durchgeführt werden?

Die Wiederaufnahme der sportlichen Betätigung sollte erst dann erfolgen, wenn die primären Zeichen der Gehirnerschütterung in der beschriebenen Ruhe-Phase vollständig verschwunden sind.

Das so genannte Return-to-Play-Konzept trägt dem Umstand der Hirnleistungsstörung am meisten Rechnung und sollte deshalb konsequent Anwendung finden. Es basiert auf 6 Stufen und jeder Schritt umfasst mindestens einen Tag. Der bzw. die Betroffene sollte symptomfrei sein, bevor er oder sie die nächste Stufe in Angriff nimmt.

Stufe 1 Absolute RUHE/SPORTVERBOT, “BRAIN-RESET”

Bis zum vollständigen Verschwinden aller Symptome: am besten Ruhe und Schlaf, keinerlei geistige Arbeiten/Belastungen. Das Hirn «abstellen und Reset machen». Auch das Steuern eines Fahrzeuges unterlassen. Bei Zunahme der Beschwerden Arzt aufsuchen. Erst bei vollständiger Beschwerdefreiheit Übergang am folgenden Tag zur Stufe 2

Stufe 2 Leichtes, kurzes AEROBES TRAINING

Leichte Herz-Kreislaufbelastung: z. B. 15 Minuten Hometrainer mit Puls bis 125 pro Min. Eher kein Jogging wegen der Rüttelbewegung für den Kopf. Bei Wiederauftreten von Symptomen Verbleib auf dieser Stufe auch am Folgetag. Nochmals versuchen, bis Stufe gut ertragen wird.
Erst bei vollständiger Beschwerdefreiheit Übergang am folgenden Tag zur Stufe 3

Stufe 3 Sportspezifisches INTERVALLTRAINING

Antastversuch an Intervallbelastung für Kreislauf und Kopf. Aufwärmen und unter Aufsicht einen Liniensprint absolvieren. Zusätzlich technisches Training und Krafttraining (Kraftausdauer) erlaubt. Bei Wiederauftreten von Symptomen Verbleib auf dieser Stufe auch am Folgetag. Nochmals versuchen, bis Stufe gut ertragen wird.
Erst bei vollständiger Beschwerdefreiheit Übergang am folgenden Tag zur Stufe 4

Stufe 4 MANNSCHAFTSTRAINING OHNE KÖRPERKONTAKT

Teilnahme am normalen Mannschaftstraining, aber ohne jeglichen Körperkontakt! (Tragen eines „farbigen" Leibchens als Warnsignal für die Mitspieler). Bei Wiederauftreten von Symptomen Verbleib auf dieser Stufe auch am Folgetag. Nochmals versuchen, bis Stufe gut ertragen wird.

Erst bei vollständiger Beschwerdefreiheit Übergang am folgenden Tag zur Stufe 5

Stufe 5 NORMALES MANNSCHAFTSTRAINING

Teilnahme an einem normalen Mannschaftstraining, allenfalls noch spezielle Intervall- oder Skilleinheiten mit dem Trainer am Schluss. Bei Wiederauftreten von Symptomen Verbleib auf dieser Stufe auch am Folgetag. Nochmals versuchen, bis Stufe gut ertragen wird.
Erst bei vollständiger Beschwerdefreiheit Übergang am folgenden Tag zur Stufe 6

Stufe 6 MATCH

Match möglich, allerdings klar deklariert als letzte Stufe im Aufbauprogramm. Bei Auftreten von Symptomen oder Überforderung sofort abbrechen. Es vergehen also vom Tag des Unfalles immer mindestens 6 Tage bis zur Matchfähigkeit! Dies ist die Mindestzeit für die Erholung der Nervenzellen.

In Anlehnung an: Task Force Concussion, Swiss Eishockey und McCory et al., Journal of Clinical

Neuroscience, 2009

[Wer gibt Ihren Ideen **Raum?**]
www.haidacher.it
haidacher
persönliche tischlerei.

Bar / Café / Bistro
K-fee Krempe
Mitterolang
Geöffnet von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

pezzei
metallform
bruneck » bornech
www.metallform.it

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. von Mersi & Dr. Schuster
Fachärzte für Zahn- Mund- und Kieferheilkunde
I-39031 Bruneck (BZ) - Herzog-Sigmund-Straße 6
Tel. & Fax 0474 555 357
e-mail: info@vonMersi-Schuster.com - http://www.vonmersi-schuster.com
MWSt.Nr. 0121 565 021 7
MO-DO 8.00-12.00; 14.00-18.00; FR 8.00-15.00

BACHER
PLANUNG & PRODUKTION VON: EINRICHTUNGEN, INNENAUSBAU, TÜREN
modern klassisch rustikal

www.bacher.bz
bacher KG M. Schweitzer & Co. | Parkweg 55 | 39039 Niederdorf | T 0474 745 107 | F 0474 745 357 | mail@bacher.bz

ELEKTRO
LAHNER
GmbH · S.r.l.

- ELEKTROINSTALLATIONEN
- BELEUCHTUNGSANLAGEN
- ELEKTROWARTUNGSARBEITEN
- PV ANLAGEN UND WARTUNG
- TV-SAT ANLAGEN
- ALARM UND BRANDMELDEANLAGEN

Elektro Lahner GmbH · 39032 Sand in Taufers · Pfarre 19 · Tel. +39 0474 77 36 36 · elektrolahner@dnet.it

DORFMANN
CHRISTIAN
BRUNECK - BRUNICO
Tel. 0474/55 35 25

Kaminkehrer – Spazzacamino
Reinigen Prüfen Beraten
Pulire Controllare Consigliare

V. Internationales Turnier um den Pokal der Stadt Bruneck

Am 5. und 6. September 2015 war der elpo HC Pustertal Junior Ausrichter des 5. Internationalen U12 Turniers. Dieses Jahr nahmen neben der Gastgebermannschaft aus Bruneck, folgende Mannschaften am Turnier teil: aus Österreich SPG 99er Graz und VEU Feldkirch, aus Deutschland EV Weiden und ESV Kaufbeuren, aus Slowenien HKO Ljubljana, aus Italien HC Aosta Gladiators und SG Cortina, welche Titelverteidiger waren.

Seit Beginn des internationalen U12 Turniers in Bruneck, war das Abschneiden der U12 Mannschaft das beste Ergebnis in der Vereinsgeschichte.
Unsere Jungs feierten 2 Siege und ein Unentschieden in der Vorrunde,damit wurden sie Gruppensieger in der Vorrunde.

Am Sonntag besiegten sie im Halbfinale den ESV Kaufbeuren. Erst im Finale mussten sie sich der überlegenen Mannschaft aus Slowenien geschlagen geben. Gratulation an unser U12 Team, mit dem Trainergespann Jacek und Rolly und den Betreuerinnen Manu und Karo.

Ein großer Dank gilt Martin Pircher/ Despar Pircher Sand in Taufers, der für die tolle Verpflegung in den Kabinen gesorgt hatte. Durch die Mithilfe der Spielereltern, die für das leibliche Wohl der Spieler, Trainer und Betreuer verantwortlich waren, fehlte es kulinarisch an nichts.
Ohne unseren Webmaster Florian Tinkhauser, ginge das Turnier nicht so reibungslos über die Bühne;
ist er doch verantwortlich für die Spielpläne und für die Flyer, die sofort nach dem Finalspiel druckfrisch an das Publikum, Trainer und Spieler ausgeteilt werden konnten, mit sämtlichen Ergebnissen und Fotos zum Turnier.

Wir freuen uns schon auf das Turnier 2016!

Hände weg vom Snus!!

Auch wir der elpo HC Pustertal Junior setzt sich für eine starke Jugend ein. Zum Suchtmittel Tabak gibt es nur eine starke Antwort: «Hände weg!»
Snus ist vermehrt in aller Leute Munde und wird vielerorts als gesündere Alternative zum Rauchtabak angepriesen. Dabei sind die gesundheitlichen Risiken ähnlich groß wie die von Rauchtabak. Tabak gefährdet auf jeden Fall die Gesundheit. Damit nicht genug: Tabakkonsum macht süchtig, in jeder Form. Zudem wird mit Tabakkonsum die körperliche Leistungsfähigkeit abgebaut. Tabak und Sport – ein Paar, das nicht zusammenpasst.
Der Handel mit Tabakprodukten zum oralen Gebrauch ist in Europa mit Ausnahme von Schweden verboten.

Modedroge Snus

Snus ist fein gemahlener Tabak, der als feuchte Paste zu Bällchen geformt oder in kleinen Beutelchen ähnlich einem Teebeutel unter die Ober- oder Unterlippe geschoben und beliebig lange im Mund behalten wird.
Während dieser Zeit nimmt der Körper über die Mundschleimhaut aus dem Snus Nikotin und andere Schadstoffe auf. Eine Portion Snus entspricht der Nikotinkonzentration von ungefähr drei Zigaretten

Keine Leistungssteigerung

Snus ist vor allem für junge Männer häufig eine Einstiegsdroge. Snus werden häufig wohlriechende und angenehm schmeckende Zusatzstoffe beigemischt, damit der Tabak nicht so bitter ist. Damit wird der Körper sanft an das abhängig machende Nikotin gewöhnt. Bis der Konsument seine Abhängigkeit bemerkt, ist er schon tief in der Sucht.
Untersuchungen haben gezeigt, dass Snus keine leistungssteigernde Wirkung hat. Ein Einsatz im Sportbereich ist somit völlig unnötig und sinnlos.

Schnupftabak, Kautabak & co

Wegen der zahlreichen Rauchverbote versucht die Tabaklobby, Snus als Alternative zum Rauchen auf dem Markt zu positionieren. Es ist der einzige Markt, in dem die Tabakindustrie noch wachsen kann. Snus ist rauchfrei und verursacht kein Passivrauchen.
Daher wird es häufig als «gesunde» Alternative zum Rauchen von Zigaretten angepriesen.
Snus ist allerdings keine Alternative zu anderen Tabakprodukten, wenn es um die Gesundheit des Konsumenten geht. Es wird zwar kein Rauch inhaliert, somit ist die Gefahr von Lungenkrebs kleiner als beim Rauchen von Zigaretten. Snus enthält allerdings ebenfalls krebserregende Stoffe. Wer Tabak snust, hat also trotzdem ein erhöhtes Risiko für Krebserkrankungen.

Zudem dokumentieren Studien, dass es bei Snuskonsum zu gefährlichen Schleimhautveränderungen und zu Schäden an Zähnen und Zahnfleisch kommt, die nicht wieder rückgängig gemacht werden können.

Snus – Keine Alternative

Neben Snus gibt es noch andere rauchlose Tabakarten:
Kautabak und Schnupftabak dürfen in der Schweiz verkauft werden. Allen Tabakprodukten ist gemeinsam, dass sie Nikotin enthalten und somit süchtig machen. Zudem enthalten alle Tabakprodukte krebserregende Stoffe (z.B. Nitrosamine). Je nach Verwendung sind eher die Lunge (Zigarettenrauchen), die Nasenschleimhäute (Schnupftabak) oder die Mund- und Verdauungsorgane (Kautabak und Snus) betroffen.

Wahl zwischen zwei schlechten Alternativen Zigaretten

- 40 krebserregende Stoffe
- Lungenkrebs
- Erkrankung der Atemwege
- Braune Zähne
- Grosse Suchtgefahr
- Mundgeruch
- Raucherhusten

Snus

- 28 krebserregende Stoffe
- Mund-, Speiseröhre- und Bauchspeicheldrüsenkrebs
- Schleimhauterkrankungen
- Braune Zähne
- Grosse Suchtgefahr
- Mundgeruch
- Zahnfleischerkrankungen, Karies

in Anlehnung an Swiss Olympic

stephan
REAL

IMMOBILIEN NIEDERKOFLER GmbH seit - dal 1948 Srl

Immobilien Niederkofler GmbH
Tel. 0474 410 400 | info@immobil-niederkofler.it

im Aschgut

MEIN LOGENPLATZ. MEIN ZUHAUSE.

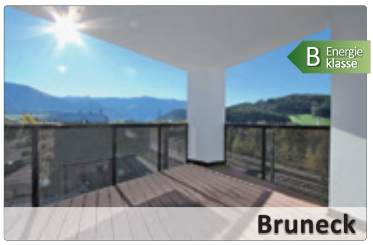
EXKLUSIV WOHNEN MIT ATEMBERAUBENDER AUSSICHT

- Traumhafter Weitblick
- Terrassenförmige Bauweise
- Moderne, stilvolle Architektur
- Großzügige Wohneinheiten
- Große, sonnige Süd-Terrassen
- Geschützte Privatsphäre
- Hoher technischer Standard
- Beste Bauausführung

WOHNUNGEN AB EURO 460.000,00

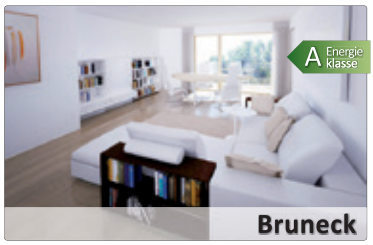
DIETENHEIM

Neubauprojekte



Europacenter
Bezugsfertige Neubauwohnungen

- 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen
- Schöne, sonnige Terrassen
- Jetzt unverbindlich besichtigen!
- Ab Euro 198.000,00 + MwSt



Kapuzinerpark
Wohnungen in Bauphase

- 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen
- Penthouse mit 360° Blick
- Kleinwohnungen inkl. Küche
- Ab Euro 225.000,00 + MwSt

Residence Zentral
Kleines, familiäres Neubauprojekt

- Nur 6 Wohneinheiten
- Schöne, helle Wohnräume
- Im Zentrum von Sand in Taufers
- Ab Euro 190.000,00 + MwSt

Rienzdamm
Natürlich wohnen

- Nur 7 Wohneinheiten
- Große, sonnige Terrassen/Garten
- Übergabe im Herbst 2016
- Ab Euro 192.000,00 + MwSt

www.immobil-niederkofler.it